

Dialogabend

Begegnungen mit jungem jüdischen und muslimischen Leben in Deutschland im Angesicht des gegenwärtigen Schreckens im Nahen Osten

Wir laden Sie herzlich zu einer vierteiligen Online-Gesprächsreihe ein, worin insbesondere junges jüdisches und muslimisches Leben in Deutschland beleuchtet wird. Angesichts der schrecklichen Ereignisse in Israel, die auch in unserem Land immer deutlicher und schmerzvoll ihre Spuren hinterlassen, möchten wir für die Delegierten der ACK-NRW sowie die lokalen ACKs ein Forum des Zuhörens und der Begegnung bereitstellen.

Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem Miteinander im interreligiösen Dialog hierzulande zwischen jungen Menschen aus Christentum, Judentum und Islam.

Eingeladen sind alle Engagierten der Arbeitsgemeinschaften Christlicher Kirchen in Nordrhein-Westfalen. Es besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich aktiv am Gespräch zu beteiligen.

Anmeldung:

Jeweils für die einzelnen Gesprächsabende unter: Benjamin.Gerlich@Erzbistum-Koeln.de

Die Zugangsdaten für die Online-Veranstaltungen werden nach der Anmeldung zugeschickt.

Die Veranstaltungsreihe ist kostenfrei.

Termine:

- **14.11.2023, 18:00-19:30 Uhr**
Gesprächsabend mit **Fred Kupermann** (jüdisch) und **Nabard Faiz** (muslimisch)
- **21.11.2023, 18:00-19:30 Uhr**
Gesprächsabend mit **Lena Prytula** (jüdisch) und **Dr. Nasrin Bani Assadi** (muslimisch)

Gesprächsleitung:

Thomas Frings, Referent für den interreligiösen Dialog mit dem Judentum im Fachbereich Dialog des Erzbistums Köln

Benjamin Gerlich, Referent für Ökumene und Weltanschauungsfragen im Fachbereich Dialog des Erzbistums Köln

In Kooperation mit dem Fachbereich Dialog
im Erzbistum Köln:

